

HERZLICH WILLKOMMEN

zur Jubiläumstagung der ÖQUASTA

Am 12. Jänner 1980 wurde in Salzburg die ÖQUASTA (Österreichische Gesellschaft für Qualitätssicherung und Standardisierung für medizinisch-diagnostische Untersuchungen) gegründet. Herr Professor Erich KAISER wurde als erster Präsident gewählt. Dies war umso logischer, da er es war, der die Rundversuche in Österreich seit 1970 etablierte. Wegen der zunehmenden Zahl der Teilnehmer und der steigenden Bedeutung der externen Qualitätssicherung für die Diagnostik war die Gründung einer eigenständigen Organisation notwendig geworden. Seit nunmehr 30 Jahren hat sich die ÖQUASTA weiterentwickelt, so dass das Rundversuchsprogramm nun nahezu alle Bereiche der medizinischen Labordiagnostik umfasst. Dies war und ist durch das Engagement der Rundversuchsleiter und der Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Organisationen möglich.

Eine mittlerweile 30-jährige Erfolgsgeschichte - Das wollen wir mit einer Jubiläumstagung gemeinsam mit den Mitgliedern / Teilnehmern und unseren Partnern aus der in vitro Diagnostik Industrie festlich begehen. An 2 Tagen werden von namhaften, internationalen Klinikern und Laborfachleuten aktuelle Themen behandelt:



Mathias M. Müller

Analytische Qualität, Molekularbiologische Diagnostik, Biostatistik und Diabetes-Diagnostik.

Das Symposium 4 mit dem Thema „Diabetes Diagnostik“ wird gemeinsam mit der Österreichischen Diabetes Gesellschaft organisiert und unterstreicht die enge Beziehung zwischen Labor und Klinik. Außerdem finden 2 Workshops statt, bei denen neue innovative Entwicklungen aus der Industrie vorgestellt werden.

Wir sind überzeugt, dass diese Tagung nicht nur zur Weiterbildung in unserem Fachgebiet dient, sondern auch eine Möglichkeit zu persönlichem Kontakt in der romantischen Umgebung des Congressparks Innsbruck-Igls am Fuße des Patscherkofels bietet. Dazu wird auch die Abendveranstaltung am 29. April 2010 in der Triendlssäge in Leutasch beitragen.

Gute Anreise und auf Wiedersehen in Igls !

Mathias M. Müller

JUBILÄUMS – TAGUNG 30 JAHRE ÖQUASTA

Congresspark Innsbruck-Igls | 29. - 30. April 2010

DONNERSTAG, 29. 4. 2010

09.00 Uhr	Eröffnung
09.30 - 12.00 Uhr	Symposium 1: „ Analytik und Diagnostische Qualität “ Vorsitz: Christoph SEGER, Innsbruck
09.30 - 10.00	Medikamentenspiegelmessung und Endokrinologie Michael Vogeser, München (DE)
10.00 - 10.30	Toxikologie Jürgen Hallbach, München (DE)
10.30 - 11.00	Genetische Analysen Herbert Oberacher, Innsbruck (AT)
11.00 - 11.30	LC-MS/MS die Routine Technologie im diagnostischen Labor Christoph Seger, Innsbruck (AT)
12.15 - 13.15 Uhr	Workshop I: „ Medizinischer Mehrwert durch neue Biomarker “ (Sponsor: Roche Diagnostics Austria) 
14.30 - 17.00 Uhr	Symposium 2: „ Molekularbiologische Diagnostik “ Vorsitz: M. NEUMAIER, Mannheim
14.30 - 15.00	Pharmacogenetics; Its Role in Today's and Future Medicine Ron van Schaik, EMC Rotterdam (NL)
15.00 - 15.30	Analytische Qualität und Proficiency Testing; Erfahrung aus 13 Jahren Ringversuch Parviz Ahmad-Nejad, Mannheim (DE)
15.30 - 16.00	Prädispositionsdiagnostik und Risikoeinschätzung bei genetischen Erkrankungen Clemens Müller-Reible, Würzburg (DE)
16.00 - 16.30	Gendiagnostik – Fluch oder Segen ? Michael Neumaier, Mannheim (DE)
19.30 Uhr	Transfer (ab/bis Hotel): Abendveranstaltung in der TRIENDLSÄGE, Leutasch

FREITAG, 30. 4. 2010

09.30 - 12.00 Uhr	Symposium 3: „ Biostatistik “ Vorsitz: A. M. SIMUNDIC, Zagreb
09.30 - 10.00	Diagnostic accuracy of laboratory tests Ana-Maria Simundic, Zagreb (HR)
10.00 - 10.30	Basic types of study design. Marius Marusteri, Targu-Mures (RO)
10.30 - 11.00	How to design a diagnostic accuracy study? Anthony K Akobeng, Manchester (UK)
11.00 - 11.30	Statistical mistakes in biomedical literature. Mladen Petroveckí, Zagreb / Rijeka (HR)
11.30 - 12.00	Questions and discussion
12.15 - 13.15 Uhr	Workshop II: „ Optimierte Labororganisation und Testeffizienz “ (Sponsor: Roche Diagnostics Austria) 
14.30 - 17.00 Uhr	Symposium 4: „ Diabetes-Diagnostik “ (gemeinsam mit Österreichischer Diabetes-Gesellschaft) Vorsitz: M. LECHLEITNER, Hochzirl
14.30 - 15.00	Klinik und Diagnostik: Monika Lechleitner, Hochzirl (AT)
15.30 - 16.00	Wertigkeit von POCT für das Patienten-Management Bernhard Föger, Bregenz (AT)
16.00 - 16.30	HbA1c: Goldstandard der Diabetesüberwachung – Erfahrungsbericht über 30 Jahre Guntram Scherthaner, Wien (AT)
16.30 - 17.00	HbA1c: IFCC Standardisierung Mauro Panteghini, Mailand (IT)
17.15 Uhr	Verabschiedung

 **ÖDG** Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen